

Evangelische Kirchengemeinde Delitzsch

Gemeindebrief

März - Mai 2021



Liebe Gemeindeglieder und Freunde unserer Kirche!

Welcher Mut gehört dazu, sich durch den Schnee zu wagen, durch Eis und Kälte und Dunkelheit, ohne zu wissen, was mich dort oben erwartet. Den Schneeglöckchen, die jedes Jahr unseren Pfarrgarten bevölkern und unsere Augen und Herzen erfreuen, ist dieser Mut in die Wiege gelegt. Sie haben eine Art Frostschutzmittel in ihren Zellen, das diese vor dem Erfrieren schützt, denn sonst würde das Wasser bei Minusgraden alles zersprengen. Die Schneeglöckchen müssen für diesen Frostschutz sehr viel Energie aufbringen, aber sie bekommen auch viel geschenkt für ihren vorzeitigen Mut:



Sonnenstrahlen. Wenig später schon haben die Laubbäume ihre Blätter gebildet und lassen nur noch wenig Licht zur Erde durch. Aber die ganz Frühen, die können sich bis an den Rand volltanken mit den hellen Strahlen, die Leben bedeuten.

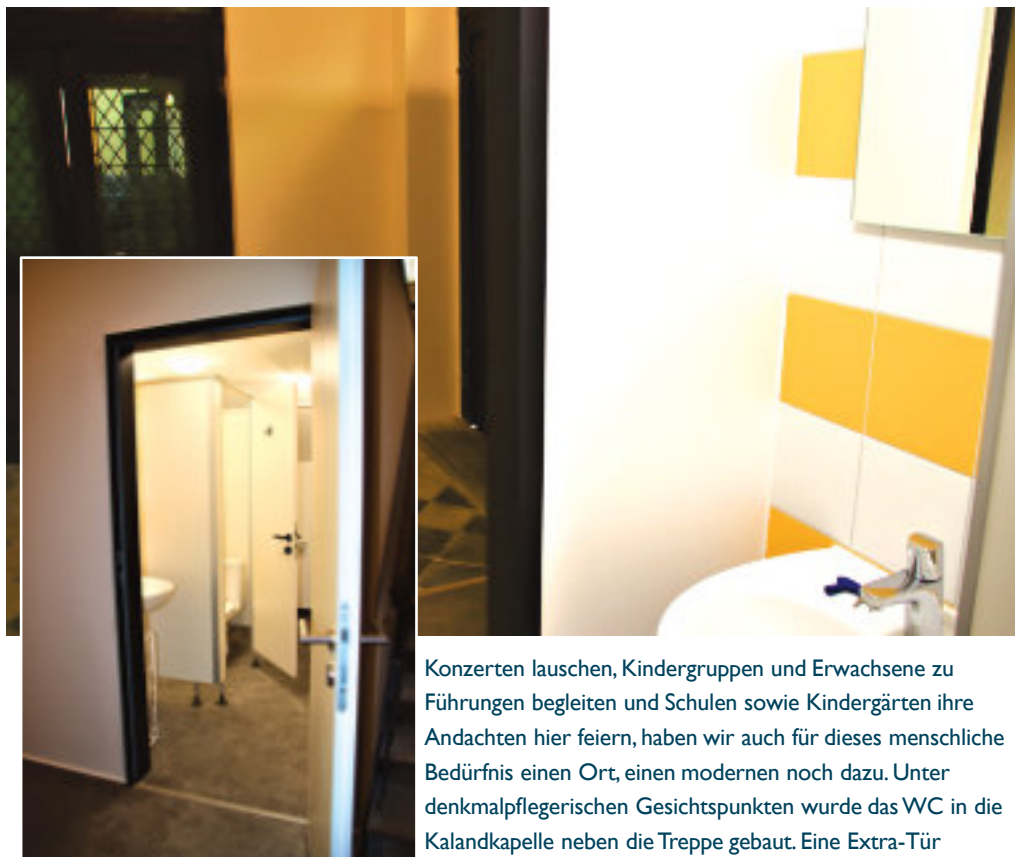
Uns Menschen ist oft anderes mitgegeben: Abwarten! Damit sind wir in unserer Geschichte, zu der auch der Kampf mit Tigern und Bären und Löwen und feindlichen Stämmen gehörte, ganz gut gefahren. Jetzt aber wird dies Vielen zur Qual. Wenn die Bedrohungen so gar nicht enden wollen und die Beschränkungen und die Isolation. Da gewinnt die Ungeduld gegen das Warten die Oberhand. Endlich wieder etwas tun können! Endlich wieder Menschen treffen und schwatzen und umarmen und zusammen

essen und trinken und lachen und noch ganz viel mehr... „Wenn wir jetzt den Schnee in die Schale in der Kirche legen, dann ist er zu meiner Taufe Wasser“, so sagte mir neulich ein Kind. Ich weiß, dass es sonst keine zwei Minuten warten kann, wie alle anderen Kinder auch. Aber der Clou war: Es hat im Jetzt schon das Morgen sehen können! Und das macht auch Kälte und Frost erträglich. Im Schnee sind schon die Taufe und das Fest und das neue Kleidchen und die Geschenke zu sehen, wenn ich richtig hingucke. Mit Herz und Verstand! Ein Schneeglöckchen-Blick. Im Samenkorn, das in die Erde fällt und stirbt, ist schon die neugeborene Pflanze zu sehen. Am Kreuz umstrahlt den sterbenden Christus schon das Licht von Ostern, von der Auferstehung. Diesen frühen Mut will unser himmlischer Vater uns einimpfen. Gegen alle Viren und noch mehr gegen alle Resignation und die Kälte und Betrübnis im Herzen. Mit diesem frühen Mut willigte Jesus in Wege ein, die schmerzhaft und abgrundtief traurig waren: Nicht mein Wille, sondern dein Wille geschehe. Auch, wenn ich ihn nicht verstehe. Auch, wenn ich die Zeit gerade nicht begreife und mir vieles anders wünschen würde. Aber ich glaube ganz fest, dass DU das Licht bist und dieses Licht mir scheinen will und wird. Den frühen Mut will uns Gott lehren. Den Schneeglöckchen-Blick. Möge er uns zu einem gesegneten Osterfest führen!

Ihr Pfarrer Stephan Pecusa

Neues aus der Stadtkirche:

Die Kirche hat eine **Toilettenanlage** erhalten. Herzlichen Dank allen Handwerkern, Restauratoren und Kirchenräten für ihren Einsatz. Ab Ostern, wenn wir wieder zu Gottesdiensten in die Stadtkirche laden,



Konzerten lauschen, Kindergruppen und Erwachsene zu Führungen begleiten und Schulen sowie Kindergärten ihre Andachten hier feiern, haben wir auch für dieses menschliche Bedürfnis einen Ort, einen modernen noch dazu. Unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten wurde das WC in die Kalandkapelle neben die Treppe gebaut. Eine Extra-Tür schließt den Raum geräuscharm ab. Besonders die Jüngsten

und Ältesten haben einer Toilette entgegengehofft, wie sie in vielen Stadtkirchen üblich ist. Der Rest der schönen und alten Kalandkapelle harrt noch seiner aufwendigen Sanierung.

Mittendrin sind wir ebenfalls in der Planung für eine **Heizung**, die eine ganzjährige Nutzung der Stadtkirche ermöglichen würde. Besonders für Konzerte im Winter ist dies unerlässlich, für die Gottesdienste am Heiligen Abend aber auch nicht zu verachten. Wahrscheinlich wird es eine Mischheizung verschiedener Typen, die Infrarottechnik soll den Hauptteil der Wärme liefern, weil sie den Kunstwerken am wenigsten schadet. Noch in diesem Jahr soll der **Schuster- oder Schuhmacheraltar** aus der Marienkirche in die Stadtkirche zurückkommen, für die er einst geschaffen wurde. Ein eigener Andachtsraum wird so in der meist ungenutzten Nord- oder Kreuzkapelle entstehen. Vorher aber muss eine weitreichende Schädlingsbekämpfung (Begasung) des Altars erfolgen und das Gestühl soll in diesem Teil weitgehend aufgearbeitet werden.

Kantoreiprobe: jeden Montag – 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Leider gibt es zu diesem Zeitpunkt noch keine gesicherten Aussagen dazu, wann und wie sich die Chöre zum gemeinsamen Singen wieder treffen können.

Sicher ist, dass wir keine großen Schritte machen können, wenn die Proben beginnen. Wir werden Gottesdienste und kleinere Auftritte vorbereiten.

Sobald wir wieder beginnen können, gibt es eine Information an den Chor.

Die Gottesdienste mit Chor werden in den Schaukästen bzw. auf der Homepage angekündigt.

Kinder- & Jugendkantorei: jeden Donnerstag – 15.00 Uhr – 15.45 Uhr (Kinderchor) und 15.45 Uhr – 16.30 Uhr (Jugendchor)

Damit wir uns einmal wiedersehen und nicht vergessen, wie das mit dem Singen so geht, werden die Chorproben an vereinbarten Terminen über Zoom stattfinden.

Lieder des Monats: März: EG 553 | April: EG 555 | Mai: EG 592

Konzerte:

- ❖ So. 02.05. – 17.00 Uhr – Stadtkirche St. Peter und Paul: Solokonzert für Barockcello (Ludwig Frankmar) und Orgelwerke von Buxtehude und Bach (Jörg Topfstedt)
- ❖ So. 30.05. – 17.00 Uhr – Stadtkirche St. Peter und Paul
The Gregorian Voices: Gregorianik meets Pop



Hospitalkirche
St. Georg

mit Orgel
(1717)
von Johann
David Tiensch

Herzliche Glück- und Segenswünsche

Zum 75. Geburtstag

- 27.03. Hartmut Buchinger, Eilenburger Chaus.
 02.04. Rüdiger Laemmerhirt, H.-Heine-Straße
 03.04. Ingeborg Krüger, F.-Naumann-Straße
 06.04. Wolf-Gerd Krüger, F.-Naumann-Straße
 13.05. Mechthild Schaaf, Blumenstraße
 17.05. Heike Kaufmann, An den Gärten

Zum 80. Geburtstag

- 13.03. Dr. Rolf Zimmermann, Schillerstraße
 15.03. Jutta Tippelt, Eilenburger Chaussee
 24.03. Erich Große, Im Winkel
 07.04. Heinz Stanisch, Friedenssiedlung
 29.04. Monika Müller, Schkeuditzer Straße
 08.05. Volker Kastenhofer, Lauesche Straße
 20.05. Erich Wulsten, Ludwig-Jahn-Straße
 23.05. Horst Körnke, Hainstraße
 25.05. Siegrid Zeidler, Richard-Wagner-Straße
 31.05. Astrid Löffler, Grabenweg

Zum 85. Geburtstag

- 17.03. Dieter Vollkammer, K.-Hagedorn-Straße
 20.03. Margret Naumann, Hainstraße
 01.04. Renate Reifegerste, Schachtweg
 01.05. Dieter Scharf, Karl-Marx-Straße
 12.05. Gisela Schulze, Ludwig-Jahn-Straße
 21.05. Renate Krippner, R.-Breitscheid-Straße
 26.05. Erwin Preuß, Mittelstraße

Zum 90. Geburtstag

- 05.03. Renate Holzapfel, Hallesche Straße
 27.03. Elfriede Müller, Karl-Marx-Straße
 13.04. Horst Dubiel, Karl-Marx-Straße
 01.05. Irmgard Suppan, Lindenstraße

Zum 91. Geburtstag

- 31.03. Marlies Knopf, Gellertstr.
 29.04. Kurt Rühl, Damaschkestr.
 14.05. Margarete Woitke, Gutenbergstr.
 31.05. Irma Laue, Hallesche Straße 44

Zum 92. Geburtstag

- 26.04. Heinz Dose, Bertolt-Brecht-Str.
 06.05. Erika Kunze, Bismarckstr.

Zum 93. Geburtstag

- 15.04. Hildegard Friedrich, Schkeuditzer Str.
 07.05. Katharina Grune, Ludwig-Jahn-Straße
 13.05. Ingeborg Wölfer, Ludwig-Jahn-Straße
 20.05. Irene Tielscher, Karl-Marx-Str.
 27.05. Max Beyer, Bitterfelder Str.

Zum 94. Geburtstag

- 16.03. Else Hartmann, Ludwig-Jahn-Straße

Zum 95. Geburtstag

- 05.05. Gerda Zimmermann, G.-Müller-Weg
 07.05. Waltraut Schmidt, Pfortenstraße

Zum 98. Geburtstag

- 13.05. Maria Müller, Gerhard-Müller-Weg

Wer im Gemeindebriefe nicht genannt sein will, teile dies im Vorfeld dem Ev. Gemeindebüro/ Pfarramt mit.

MONATSSPRUCH MÄRZ 2021



„JESUS ANTWORTET: ICH SAGE EUCH: WENN DIESE SCHWEIGEN WERDEN, SO WERDEN DIE STEINE SCHREIEN.“
LUKAS 19,40



BESTATTUNGEN in unserer Gemeinde
 MIT CHRISTLICHER TRAUERFEIER

Eberhard Stubbe	86 Jahre
Emilie Ohly, geb. Scherp	93 Jahre
Sieglinde Wüst, geb. Fricke	84 Jahre
Irena Selleng, geb. Wolkenstein	85 Jahre
Heinz Gotthelf	92 Jahre
Irene Zänker, geb. März	98 Jahre
Erna Pudschun	97 Jahre

„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.“ Psalm 23, 1.4a



KIRCHE MIT KINDERN



Veranstaltungen für Kinder

ACHTUNG! Bitte vor allen Veranstaltungen **IMMER** im Gemeindehaus informieren, ob diese coronabedingt stattfinden können!

Wir können zum jetzigen Zeitpunkt nicht ermesen, wann Veranstaltungen mit Kindern, Jugendlichen und Familien regelmäßig stattfinden können.

KINDERKIRCHE

(nicht in den Ferien)

Geschichten, singen, spielen, basteln

Vorschule bis 3. Klasse; 16.15-17.15 Uhr

Wir treffen uns nach dem Kinderchor mit Jörg Topfstedt!

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
----	----	----	----	----	----	----

TEENYKREIS (nicht in den Ferien)

Thema, lachen, Spiele, gemeinsam kochen

4. bis 6. Klasse; 17.15 - 18.45 Uhr

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
----	----	----	----	----	----	----

Familiengottesdienst

28. März (zu Palmarum), 10.00 Uhr in der Hospitalkirche.

23. Mai (Tauerinnerungsgottesdienst) 10.00 Uhr in der Stadtkirche Peter und Paul, denkt an diesem besonderen Tag bitte unbedingt an Eure Taufkerzen!

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
----	----	----	----	----	----	----

Familientag im Gemeindehaus

am 27. März (zu Palmarum) und

29. Mai, jeweils von 9.30-12.00 Uhr

Für das gemeinsame Mittagessen bringe bitte jeder etwas mit!

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
----	----	----	----	----	----	----

Wir fahren vom 24. – 26. September zur Familienfreizeit nach Gernrode in den Harz. Da wir ja ganz viel Zeit miteinander nachzuholen haben, hoffe ich auf Eure zahlreichen Anmeldungen. Ihr seid in diesem Jahr alle ganz besonders herzlich dazu eingeladen, ich freue mich riesig auf Euch!

Liebe Kinder, liebe Familien!

Kennt Ihr/ Kennen Sie das auch... überall nur Dunkel, alle Hoffnung ist dahin? So fühlte es sich die letzten Monate an. So kann es uns auch gehen, wenn wir zum Beispiel Liebeskummer haben oder der beste Freund nichts mehr mit uns zu tun haben möchte. Vielleicht ist auch das liebste Haustier gestorben, da gibt es kaum Trost. So muss es auch den Jüngern damals nach der Kreuzigung von Jesus gegangen sein. Sie hatten sich alles so schön vorgestellt, Jesus sollte der Retter sein, mit ihm würde eine neue Zeitordnung anbrechen. Dann war alles vorbei, er hatte sich geopfert und ohne Gegenwehr ans Kreuz schlagen lassen. Wie sollte es weitergehen, wie sollten sie weiterleben? Und dann kam der Ostersonntag, das Grab war leer, Jesus war auferstanden, so wie er es immer gesagt hatte. Plötzlich war es hell, das Leben hatte wieder einen Sinn für die Jünger. Diese Hoffnung dürfen wir alle haben! Egal was gewesen ist, egal was uns belastet oder bedrückt – es darf immer weitergehen. Denn die Jünger haben es verkündet: Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden – Halleluja! Ich wünsche Euch und Ihnen ein schönes und gesegnetes Osterfest.

Eure/Ihre Gemeindepädagogin Babett Herkt



Verbindet die Zahlen – viel Spaß!

„Ein hoher Bedarf wird von den Ärzten signalisiert!“

Torgau. Torgau. Seit Jahresbeginn 2021 ist die Diakonie-Hospital Sozialdienst gGmbH in der Elbestadt präsent. Geschäftsführer Tobias Münscher-Paulig: „Am Standort Torgau haben unsere Mitarbeiter ihren Dienst in der Versorgung ambulanter Pflegebedürftiger aufgenommen“.

Mit dem Aufbau des Torgauer Teams wurde schon im letzten Jahr Antje Lehmann betraut. Momentan befindet man sich immer noch in der Werbungsphase – aber es gibt schon erste Pflegebedürftige, die betreut werden.

Im Dezember wurden Flyer erstellt, die Antje Lehmann in Torgau verteilt hat. Weiterhin hatte sie erste Termine mit den ansässigen Haus- und Fachärzten und im Torgauer Krankenhaus, um den neuen mobilen Dienst vorzustellen. „Geplant hatte ich in den letzten Wochen viel“, erinnert sich die neue Pflegedienstleiterin, „doch die strengen Bestimmungen in der aktuellen Phase des Corona-Lockdowns ließen so manchen Erstkontakt momentan noch nicht zustande kommen“. Dennoch ist die aus Pressel stammende Pflegedienstleiterin guten Mutes. Neben den Betreuungsaufgaben baut sie derzeit den Bürostandort am Platz der Freundschaft 3 auf und aus. Im ehemaligen Gebäude der Sparkasse hat das Diakonische Werk

in der ersten Etage eine Büroeinheit gemietet, die es in den kommenden Tag noch komplett einzurichten gilt. Antje Lehmann: „Natürlich hilft mir beim Aufbau der Sozialstation in Torgau meine über 10jährige Erfahrung als Pflegedienstleiterin in Bad Dübén sehr!“ Beim Diakonischen Werk in Delitzsch hat sie sich im letzten Jahr optimal auf ihre neue Tätigkeit in Torgau vorbereitet und die innerbetrieblichen Abläufe einer Diakonie-Sozialstation studiert. Dazu gehörte ein Blick in die Pflegeversorgung vor Ort in Delitzsch, der Umgang mit dem gesetzlich geforder-



Pflegedienstleiterin Antje Lehmann und Diakonie-Geschäftsführer Tobias Münscher-Paulig vor dem neuen Hauptquartier der Ambulanten Pflegestation in Torgau am Platz der Freundschaft 3. Foto: Andreas Bechert



ten Dokumentationssystem und natürlich ein erster Einblick in den Bereich der Pflegedienstleitung sowie in die dazugehörige Verwaltung. Nach den ersten Wochen in Torgau und nach den ersten Kontakten

mit den lokalen Ärzten kann sie heute schon ein erstes Resümee ziehen: „Der Bedarf an ambulanter Altenpflege in Torgau und Umgebung ist groß. Wir werden unseren Teil dazu beitragen, dass sich die Versorgungssituation hier spürbar verbessern wird!“

Kontakt:

Diakonie-Hospital Sozialdienst
gGmbH Standort Torgau
Pflegedienstleiterin Antje Lehmann
Platz der Freundschaft 3 • 04860 Torgau
Mobil: 01525-4352868; eMail:
antje.lehmann@diakonie-delitzsch.de

Jahresbrief der Geschäftsführung [Dezember 2020]

Siehe, ich habe dir geboten, daß du getrost und freudig seist. Laß dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.
– Josua 1:9 –

Liebe Mitarbeitende unserer Dienste und Einrichtungen – das Jahr 2020 neigt sich mit der nun beginnenden Adventszeit dem Ende zu. Die Ungewissheit, die uns fast das gesamte Jahr begleitet hat, bleibt jedoch! Wie werden wir die Advents- und Weihnachtszeit begehen, können wir Zeit gemeinsam mit unseren Liebsten verbringen und wie wird es im kommenden Jahr weitergehen?

Die Pandemie und das Infektionsgeschehen bestimmen unseren Alltag und haben unser Leben ein Stück weit verändert. Unplanbarkeit und eine gewisse Ohnmacht in Anbetracht der Situation sind unser stetiger Begleiter.

Trotz allem bringen Sie als Mitarbeitende täglich neues Leben und neuen Mut in die Einrichtungen und Dienste, für welche Sie tätig sind. Sie sind jeden neuen Tag für die uns anvertrauten Menschen da und schenken Ihnen das, was man in diesen bewegten und zum Teil auch schwierigen Zeiten am nötigsten braucht und das ist die „Zuversicht“!

Dies erfüllt mich persönlich mit großem Respekt und Stolz. Dafür möchte ich Ihnen nochmals im Namen des Vorstandes, des Kuratoriums und der Geschäftsführung des Diakonischen Werkes Delitzsch/Eilenburg e.V., der Stiftung „St. Georg-Hospital“ und der Diakonie-Hospital Sozialdienst gGmbH unseren Dank aussprechen.

**IHR ALLE SEID EINE GROSSARTIGE
DIENSTGEMEINSCHAFT!**

Tobias Münscher-Paulig
Geschäftsführung

Landrat startet Helfer-Aufruf

Nordsachsens Landrat Kai Emanuel bittet insbesondere Menschen, die sich auf dem pflegerischen, medizinischen oder sozialen Berufsfeld auskennen, um ihre Unterstützung bei der Bewältigung der Corona-Krise. „Die Lage in den Pflegeheimen und bei ambulanten Pflegediensten ist sehr angespannt. Wir wollen deshalb einen sogenannten Helferpool bilden, um bei dringendem Bedarf schnell für Entlastung sorgen zu können.“

Freiwillige Helfer werden deshalb gebeten, sich mit folgenden Angaben an die Pflegekoordination des Landratsamtes unter der E-Mail-Adresse pflgekoordi-nation@lra-nordsachsen.de zu wenden:

- Name, Vorname
- Telefonnummer/E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum

- Wohnort und gewünschte Einsatzregion mit maximaler Entfernungsangabe
- berufliche Qualifikation
- Erfahrungen in der Pflege - ja/nein
- Zeitpunkt und Dauer der Verfügbarkeit

Mit Übermittlung der Angaben wird das Einverständnis zur Übermittlung der Daten an die entsprechende Einrichtung vorausgesetzt, eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Das Landratsamt fungiert als Vermittler zu den Trägern. Konkrete Absprachen erfolgen dann individuell über die jeweiligen Einrichtungen.

Bei Fragen zum Helferpool steht Pflegekoordinatorin Carolin Scheffler unter der genannten Mailadresse und auch telefonisch unter 03421-758-6204 zur Verfügung.

Aktuelles

+ + + Hinweis Kontakte + + +

Alle Mitarbeitenden unserer beratenden und aufsuchenden Sozialarbeit sind für Sie über die auf unserer Homepage (www.diakonie-delitzsch.de) veröffentlichten Telefonnummern und E-Mail Adressen erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen aus dem Bereich der Schulsozialarbeit können weiterhin über die im Internet veröffentlichten Telefonnummern und E-Mail Adressen erreicht werden. Nutzen Sie die Ansprechbarkeiten!!

Wir sind gern für Euch, für Sie da!!

+ + + Essen auf Rädern + + +

Hier die Vorteile auf einem Blick:

- täglich frische Zubereitung
- individ. Menü- und Komponentenwahl
- abwechslungsreiche vegetarische Menüs
- nährstoffschonende, ballaststoff- und vitaminreiche Zubereitung
- Lieferung auch tageweise direkt zu Ihnen

nach Hause – ohne Vertrag

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu essen.

Bestellungen über: Küche in der Stiftung „St. Georg-Hospital“

Hallesche Straße 44, 04509 Delitzsch
Telefon: 034202-833100 oder 833156

Diakonische Einrichtungen

Angebote für Kinder

Hort GS „Peter & Paul“ Delitzsch
 Ansprechpartnerin: Anja Kissinger
 Schulstr. 23 • 04509 Delitzsch
 Tel.: 034202 323210

Mehrgenerationenhaus Arche Eilenburg
 Ansprechpartnerin: Yvonne Pötzsch
 Nikolaiplatz 3 • 04838 Eilenburg
 Tel.: 03423 604033

Jugendarbeit

Projekt: GegenWind
 Ansprechpartnerin: Yvonne Eichler
 Nikolaiplatz 4 • 04838 Eilenburg
 Tel.: 03423 7583955

Diakonie-Jugendberatungsstelle
 Ansprechpartner: Torsten Pötzsch
 Nikolaiplatz 4 • 04838 Eilenburg
 Tel.: 0151 16350626

Jugendmigrationsdienst
 Ansprechpartner: Michael Marschall
 Postweg 6 • 04849 Bad Dübener
 Schloßstr. 4 • 04509 Delitzsch
 Tel.: 0151 16350622

Mobile Jugendarbeit
 Raum Doberschütz und Laußig
 Ansprechpartnerin: Nancy Marschall
 Tel.: 0151 16350634

Gewaltprävention Nordsachsen
 Ansprechpartnerin: Stefanie Kleye
 Nikolaiplatz 4 • 04838 Eilenburg
 Tel.: 0151 88356642

Flüchtlingssozialarbeit
 Ansprechpartner: Stefan Krippendorf,
 Andreas Irmscher
 Nikolaiplatz 4 • 04838 Eilenburg
 Tel.: 0151 16350631

Sozialdienste

„Essen auf Rädern“ Delitzsch
 Küche in der Stiftung „St. Georg-Hospital“
 Hallesche Str. 44 • 04509 Delitzsch
 Telefon: 034202-833100 oder 833156
 Fax: 034202-833199

Seniorenbegegnungsstätte Delitzsch
 Ansprechpartnerin: Yvette Münscher-Paulig
 Kosebruchweg 11 • 04509 Delitzsch
 Tel.: 034202 366522

Angebote für alte und kranke Menschen

Sozialstation Delitzsch
 Ansprechpartnerin: Annett Dombrowski
 Hallesche Straße 44 • 04509 Delitzsch
 Tel.: 034202 58538

Tages- oder Verhinderungspflege
 Ansprechpartnerin: Kathleen Kuhnert
 Stauffenbergstr. 22 • 04509 Delitzsch
 Tel.: 034202 327132

Tagespflege Delitzsch
 Ansprechpartnerin: Kathleen Kuhnert
 Kosebruchweg 11 • 04509 Delitzsch
 Tel.: 034202 366522

Tagespflege Bad Dübener
 Ansprechpartnerin: Rita Zobel
 G.-Adolf-Str. 36 • 04849 Bad Dübener
 Tel.: 034243 78253

Altenpflegeheim „St. Nikolai“ Bad Dübener
 Leiter: Thomas Maeser-Merita
 Gustav-Adolf-Str. 36 • 04849 Bad Dübener
 Tel.: 034243 780

Hospizdienst

Ambulanter Hospizdienst
 Koordinatorin: Sieglinde Stahl
 Schloßstr. 4 • 04509 Delitzsch
 Tel.: 034202 350835

Weitere Informationen unter:
www.diakonie-delitzsch.de

Spenden: Als gemeinnütziger Verein sind wir zur Sicherung der umfangreichen angebotenen Dienste dringend auf Spenden angewiesen. Sie können Spenden auch zweckgebunden bestimmten Arbeitsbereichen oder Projekten zukommen lassen. Spendenkonto:
 Diakonisches Werk Delitzsch/Eilenburg e.V.
 IBAN: DE32 860 555 922 280 001 899
 SWIFT-BIC: WELADE8LXXX
 Verwendungszweck: Spende

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

07. März **Okuli**
(= *Meine Augen sehen stets auf den HERRN. Psalm 25,15*)
10.00 Uhr Gemeindehaus / Sammlung für die Diakonie
14. März **Laetare**
(= *Freut euch mit Jerusalem! Jesaja 66,10*)
10.00 Uhr Gemeindehaus / Sammlung für unsere Kirchengemeinde
21. März **Judika**
(= *Schaffe mir Recht, Gott, und führe meine Sache... Psalm 43,1*)
10.00 Uhr Gemeindehaus / Sammlung für Familien in Not

28. März **Palmsonntag – Familiengottesdienst**
(= *Palmzweige schmücken Jerusalem zum Einzug Jesu – Joh 12,13*)
10.00 Uhr Hospitalkirche / Sammlung für die Ökumene
01. April **Gründonnerstag – „Passahfest und Abendmahl“**
(grün = althochdeutsch grienen, weinen, trauern)
18.30 Uhr **Gemeindehaus**
Wir feiern mit jüdischem und christlichem Brauch das Fest Jesu ... mit Liedern und Geschichten, mit Kartoffeln und grüner Soße, mit Brot und Wein, mit guten Gesprächen und Musik, mit Fragen der Jüngsten und alten Antworten, Jung und Alt sind versammelt um eine 3000jährige Tradition, ein besinnlich – fröhliches Fest für alle!
02. April **Karfreitag – Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl**
(*kar = althochdeutsch kara/Karen – Kummer, Sorge, Klage*)
10.00 Uhr Hospitalkirche / Sammlung für die Telefonseelsorge
03. April **Osternacht - Wir empfangen das neue Licht**
(*Ostara = Morgenröte; vom Osten kommt das Licht, die Auferstehung*)
22.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für das Posaunenwerk
04. April **Osterfrühstück** – jede/jeder bringe etwas Leckeres zum Essen mit...
ab 8.30 Uhr im **Gemeindehaus** - 9.55 Uhr gehen wir in der
Osterprozession zur Stadtkirche und folgen **Kreuz und Osterlicht**
04. April **Ostersonntag – Festgottesdienst mit Taufen und Osterbrot**
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für das Posaunenwerk
05. April **Ostermontag – Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl**
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für den Erhalt von Orgeln

11. April **Quasimodogeniti**
(= *wie die neugeborenen Kinder – 2. Petr.2,2*)
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für die Arbeit mit Kindern und Jugend

18. April **Miserikordias Domini**
(= von der Barmherzigkeit des Herrn will ich singen... Psalm 89,2)
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für unsere Kirchengemeinde
25. April **Jubilate**
(= Jauchzet Gott alle Lande, lobsingt seinem Namen... Psalm 66,1)
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für unseren Kirchenkreis
02. Mai **Kantate – Musikalischer Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl**
(= Singet dem Herrn ein neues Lied... – Psalm 98,1)
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für die kirchenmusikalische Arbeit
09. Mai **Rogate**
(= Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft... Psalm 66,20)
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für die Partnerschaft mit Tansania
13. Mai **Christi Himmelfahrt – Regionalgottesdienst Paupitzscher Kreuz**
11.00 Uhr Paupitzscher Kreuz / ...und anschließend: GemeindeRadFahrt !!!
16. Mai **Exaudi – Festgottesdienst mit Konfirmation und Heiligem Abendmahl**
(= HERR, höre meine Stimme, wenn ich rufe... - Psalm 27,7)
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für die Flüchtlingshilfe
23. Mai **Pfingstsonntag – Tauferinnerungsgottesdienst**
(Pfingsten = pentekostē hēmera (griechisch) = ‚fünfzigster Tag‘ nach Ostern)
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für Kinder- und Jugendfreizeiten
24. Mai **Pfingstmontag – Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl**
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für den Erhalt von Dorfkirchen
30. Mai **Trinitatis – Jubelkonfirmation**
(Trinitatis (lateinisch) = Dreieinigkeit - Gott ist Vater, Sohn und Hlg. Geist)
10.00 Uhr Stadtkirche / Sammlung für unsere Kirchengemeinde

Für **aktuelle Änderungen** informieren wir in den Schaukästen, im Internet und im Gemeindehaus. Oder Sie rufen einfach im Gemeindebüro oder bei den Mitarbeiter*innen an! Bitte beachten Sie zu den Gottesdiensten die **Hygieneregeln** für unsere Kirchen.




Wir feiern das **Heilige Abendmahl als Wandelkommunion**, bei der Sie einzeln mit Abstand zum Altarraum kommen und sich dort einen Einzelkelch mit Traubensaft und eine Hostie/die Brotplatte nehmen können!

Sollten Sie vom Abendmahl im Gottesdienst Abstand nehmen müssen oder wollen, können Sie jederzeit mit Pfarrer Pecusa einen Termin für ein Hausabendmahl vereinbaren!

Herzliche Einladung zu den regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindehaus, Schloßstr. 6

Alle Veranstaltungen richten sich nach den aktuellen Möglichkeiten, bitte informieren Sie sich im Internet, an den Schaukästen, im Gemeindehaus oder im Gemeindebüro!!!

Seniorenkreis:	Dienstag, d. 13.04. und 20.04.2021 Dienstag, d. 04.05. und 18.05.2021	14.00 Uhr 14.00 Uhr
Bibel im Gespräch:	Dienstag, d. 13.04.2021 Dienstag, d. 11.05.2021	17.00 Uhr 17.00 Uhr
Gestaltungskreis:	jeden Mittwoch	19.00 Uhr
Junge Gemeinde:	donnerstags (nicht in den Ferien)	18.30 Uhr
Konfirmandenkurs:	donnerstags (nicht in den Ferien)	16.30 Uhr
Jugend-Band:	mittwochs, nach Vereinbarung	
	Diakonie 	
Selbsthilfegruppe d. Rollstuhlfahrer:	Freitag, d. 09.04.2021 Freitag, d. 07.05.2021	14.00 Uhr 14.00 Uhr
Diakonie-Tagespflege Stauffenbergstraße und Kosebruchweg – Andacht	Donnerstag, d. 11.03.2021 Donnerstag, d. 08.04.2021 Donnerstag, d. 20.05.2021	09.30 Uhr 09.30 Uhr 09.30 Uhr
Seniorenheim Valere Gottesdienst	Freitag, d. 05.03.2021 Freitag, d. 09.04.2021 Freitag, d. 07.05.2021	09.30 Uhr 09.30 Uhr 09.30 Uhr
Caritas-Altenpflegeheim Gottesdienst	Freitag, d. 12.03.2021 Dienstag, d. 13.04.2021 Freitag, d. 14.05.2021	09.30 Uhr 09.30 Uhr 09.30 Uhr
St. Georg Hospital Gottesdienst	jeden Freitag 10.00 Uhr	
St. Georg Hospital Trauercafé	Info über d. Hospizdienst	
KiTa-Gottesdienst	Mittwoch, d. 07.04.2021 Mittwoch, d. 12.05.2021	09.30 Uhr 09.30 Uhr
Evang. Grundschule Peter & Paul	jeden Montag	08.00 Uhr

KiTa Morgenland
Delitzsch,
Karl-Marx-Straße 2a
Tel: 034202/58255



KiTa Regenbogen
Delitzsch,
Gellertstr. 26a
Tel: 034202/51376

Die aktuell möglichen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage, in den Schaukästen, im Gemeindehaus, im Gemeindebüro oder per Telefon bei den Mitarbeitenden!

Offene Stadtkirche - dienstags ab Mai von 12.00 bis 16.00 Uhr

Wenn Sie mithelfen wollen bei der Kirchenöffnung oder bei Führungen durch die Stadtkirche, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder bei Pfarrer Pecusa.

Jubelkonfirmation - 30. Mai, 10.00 Uhr, Stadtkirche St. Peter & Paul

Zur diesjährigen Jubelkonfirmation am 30.05. sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1996, 1971, 1961, 1956, 1951, 1946 und 1941 herzlich eingeladen. Interessierte melden sich bitte unbedingt im Gemeindebüro – wir dürfen aus Datenschutzgründen nur noch Gemeindeglieder (ohne Sperrvermerk) anschreiben und Personen, die sich selbst bei uns gemeldet haben.

Familienfreizeit - 24. bis 26. September 2021 nach Gernrode

...und Sie sind eingeladen: Familien und Alleinlebende, Kinder, Eltern und Großeltern. Es erwartet Sie ein Wochenende mit guter Gemeinschaft, Singen, Lachen, Spielen, Wandern, Lagerfeuer, Geschichten, Weite und Tiefe, manchen Überraschungen - und am Sonntag ein lebendiger Gottesdienst, zu dem jeder etwas beitragen kann. Kommen Sie mit! Anmeldungen und genauere Informationen im Gemeindebüro.

Gemeindebriefausträger gesucht!

Wir suchen Gemeindebriefausträger für verschiedene Regionen bzw. Straßen unserer Stadt. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Gemeindebüro.

> 16. Mai 2021, 10.00 Uhr,
> Stadtkirche St. Peter & Paul

Gottes Segen begleite Euch!

Anmeldung der Konfirmanden der kommenden 7. Klasse bis 23.07.21 im Gemeindebüro!

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie im Gemeindebüro.

Aktuelles und Archiv auf unserer Homepage: www.kirchengemeinde-delitzsch.de oder unter: de-de.facebook.com/EvKirchengemeindeDelitzsch/

Video-Seite mit Gottesdiensten und Andachten: vimeo.com/user111348316



Ambulanter Hospizdienst Delitzsch / Eilenburg

für Sterbebegleitungen, Gespräche, Kontakte
Tel.: 0151/163 506 28 – Koordinatorin S. Stahl
Mail: hospizdienst@diakonie-delitzsch.de
Infos: Pfr. St. Pecusa



IHRE EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE DELITZSCH

IHRE ANSPRECHPARTNER



Pfarrer
Stephan Pecusa
Schloßstr. 6
Tel. 034202-989637
eMail:
PfarrerPecusa@t-online.de

Aktuelles und Archiv auf unserer
Homepage:
www.kirchengemeinde-delitzsch.de



Kantor
Jörg Topfstedt
Tel.: 0176/21815299
Fax: 032121481582
eMail:
kantorei-dz@web.de



Gemeindepädagogin
Babett Herkt
Tel.: 0163/6413440
eMail:
babett.herkt99@gmx.net

GEMEINDEBÜRO



Öffnungszeiten

Montag	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr & 14.30 – 16.30 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten des Gemeindebüros wenden Sie sich bitte direkt an unsere Mitarbeitenden.

Gemeindegemeinschaftsleiterin

Ines Adamski
Schloßstr. 6
Tel. 034202-53179
Fax 034202-53198
eMail:
Ev.Kirche-Delitzsch@t-online.de

SEIEN SIE UNS HERZLICH WILLKOMMEN!

Spendenkonto:

Sparkasse Leipzig
IBAN: DE31 8605 5592 2280 0066 70
BIC: WELADE8LXXX

